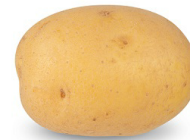




Anbauempfehlung Speisekartoffeln

- Hohe Knollenzahl
- Gleichmäßige Sortierung und Knollenform
- Festkochend
- Sehr guter Geschmack
- Resistenz gegen Krautfäule



Sorteneigenschaften

| | | |
|---------------------|-----|----------------------|
| Reifezeit | 69 | Mittelfrüh |
| Keimruhe | 75 | Lang |
| Ertrag | 103 | Ziemlich hoch |
| Sortierung | 77 | Mittelfallend |
| Knollenform | | Rund-oval / Oval |
| Knollenzahl | | 15-17 |
| Schalenfarbe | | Gelb |
| Fleischfarbe kochen | | Dunkelgelb |
| Kochtyp | | A - Festkochend |
| TS/Stärke % | | 19,9% / 14% |
| UWG/Spez. Gewicht | | 364 / 1,078 |
| Blaufleckigkeit | 11 | Ziemlich empfindlich |
| Metribuzin Empf. | 58 | ●●●●●●●● |
| Knöllchensucht | 75 | ●●●●●●●● |



Schalen und Fleischfarbe



Kochtyp



Reifezeit

Pflanzabstände

Marktsortierung: 40-65 mm.

| Sortierung | Knollenzahl/ha | Reihenabstand | |
|------------|----------------|---------------|-------|
| | | 75 cm | 90 cm |
| 28/30 | 53 000 | 25 | 21 |
| 30/40 | 43 000 | 31 | 26 |
| 40/50 | 34.000 | 39 | 33 |
| 50/60 | 30 000 | 44 | 37 |

Pflanztiefe: normal

Immer die Knollenzahl prüfen für eine genaue Berechnung.

Resistenz

| | | |
|----------------------|----|----------|
| Krautfäule | 97 | ●●●●●●●● |
| Knollenfäule | 84 | ●●●●●●●● |
| Alternaria | 63 | ●●●●●●●● |
| Schorf | 62 | ●●●●●●●● |
| Pulverschorf | 64 | ●●●●●●●● |
| Eisenfleckigkeit | 98 | ●●●●●●●● |
| Y-Virus | 17 | ●●●●●●●● |
| Yntn Knollentoleranz | 98 | ●●●●●●●● |

Nematodenresist.

| | | | | | |
|-------|----|----------|-----|----|----------|
| Ro1/4 | 9 | ●●●●●●●● | F1 | 9 | ●●●●●●●● |
| Ro2/3 | *6 | ●●●●●●●● | F2 | *1 | ●●●●●●●● |
| Ro5 | *1 | ●●●●●●●● | F6 | *1 | ●●●●●●●● |
| Pa2 | | ●●●●●●●● | F18 | *5 | ●●●●●●●● |
| Pa3 | | ●●●●●●●● | | | |

* HZPC-eigene Analyse / Keine offizielle Analyse

Düngung

- Der Nährstoffbedarf basiert auf den Bodenprobenergebnissen.
- Stickstoff (N-Soll): 200 kg N/ha.
- Der Einsatz von Langzeitdüngern empfiehlt sich, um die Wachstumszeit zu verlängern.
- Kalium- und Phosphatdüngung nach Standardempfehlung.
- Eine hohe Phosphorverfügbarkeit fördert die Entwicklung des Wurzelsystems.
- Mangan und Magnesium fördern eine starke Laubentwicklung und verhindern eine vorzeitige Abreife.
- Calcium und Bordünger verwenden für eine bessere Lagerung.



Anbauempfehlung Speisekartoffeln



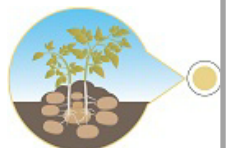
Vorbereitung und Pflanzung

- Im weißen Punktstadium pflanzen um eine regelmäßige Knollengröße zu erreichen.
- MUSE Pflanzgut immer gegen Rhizoctonia behandeln.
- Die beste Qualität wird auf fruchtbaren und mittelschweren Lehmböden erreicht.
- Für eine gute Bodenstruktur sorgen, damit Sie bessere Ergebnisse unter heißen und trockenen Umständen bekommen.
- MUSE ist nicht anfällig gegen Knöllchensucht und kann früh gepflanzt werden.
- Die empfohlenen Pflanzabstände einhalten, da MUSE eine hohe Knollenzahl gibt.
- Am besten auf bewässertem Land anbauen.



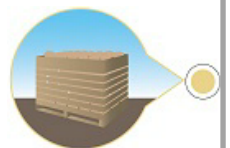
Anbau

- Die Entwicklung ist gleichmäßig, mit einer guten Laubentwicklung.
- MUSE ist empfindlich gegen Metribuzin, nur im Voraufbau anwenden.
- Der Boden gut feucht halten für einen guten Ertrag und eine gute Qualität.
- MUSE hat eine sehr gute Krautfäuleresistenz, aber trotzdem wird empfohlen einige Behandlungen durchzuführen um die Resistenz zu behalten.



Krautregulierung und Ernte

- Ziel ist ein UWG von 355 Gramm.
- Zwischen Krautminderung und Ernte wird eine minimale Periode von drei Wochen empfohlen.
- Die Bandgeschwindigkeit und die Fallhöhen minimieren um mechanische Beschädigungen zu minimieren.
- Nur unter optimalen Bedingungen ernten.



Lagerung

- Bei einer guten Schalenfestigkeit ist eine einfache Lagerung für einige Monate möglich.
- Bei einer Lagerung länger als 4 Monaten ist eine Kühlung erforderlich.
- Temperatur täglich um 0,5 - 0,7 Grad bis auf eine stabile Temperatur runterkühlen, jedoch nicht unter eine Mindesttemperatur von 4 °C.
- Das Lager regelmäßig kontrollieren und beim Anfang oft ventilieren.